

Geschäftszeichen IV/40-Wo	Datum 23.03.2016	Vorlage-Nr. XVII-0729/2016
-------------------------------------	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	27.04.2016	Annahme Antrag
Kreisausschuss	nicht öffentlich	02.05.2016	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	13.06.2016	Entscheidung

Betreff
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion
hier: "Einrichtung einer Regionalstelle für schulische Inklusion im Gebäude der Schule am Teichgarten, Wolfenbüttel"

Beschlussvorschlag über die Annahme des Antrags:

1. Der Ausschuss für Schule und Sport wird gebeten, über die Annahme des Antrages der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.03.2016, wie er sich aus der Anlage zu Vorlage-Nr. XVII-0729/2016 ergibt, zu entscheiden.

Beschlussvorschlag, falls der Antrag zu 1. angenommen wird:

2. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Vorbereitungen für den Aufbau einer Regionalstelle für schulische Inklusion zu treffen und den politischen Gremien vorzulegen, wenn die landesseitigen Vorgaben dafür bekannt sind.

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e
Mittel stehen	<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:

Oberziel 1	Der demografische Wandel ist positiv beeinflusst	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Der Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel ist unter Beachtung der Haushalte der kreisangehörigen Kommunen konsolidiert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Die CO ₂ Bilanz des Landkreises Wolfenbüttel ist verbessert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Der Landkreis Wolfenbüttel steht für gesund aufwachsen, gesund leben und gesund alt werden	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Die Landkreisverwaltung Wolfenbüttel ist eine bürgerfreundliche und bürgerorientierte Behörde	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 6	Der Landkreis Wolfenbüttel ist der Bildungslandkreis in Niedersachsen	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert

Begründung:

Zu 1:

- 5 Die CDU-Kreistagsfraktion hat mit Schreiben vom 21.03.2016 folgenden Antrag an den Ausschuss für Schule und Sport gestellt:
„ Im Gebäude der Schule am Teichgarten wird die „Regionalstelle für schulische Inklusion“ im Landkreis Wolfenbüttel eingerichtet.“
- 10 Nach § 23 i.V.m. § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung entscheidet der Ausschuss für Schule und Sport darüber, ob der Antrag angenommen und in der Sache behandelt wird.

Zu 2:

- 15 Unter der Voraussetzung, dass der Antrag der CDU-Kreistagsfraktion angenommen wird, gibt die Verwaltung folgende **Informationen zu den geplanten Regionalstellen für Inklusion:**

20 Jetzige Situation: Bislang beraten und unterstützen Förderschulen die allgemein bildenden Schulen und steuern den Einsatz der Förderschullehrkräfte an den inklusiven Schulen und nehmen damit die Aufgaben von Förderzentren wahr.

25 Künftig ist Folgendes vorgesehen: Aufbau von „Regionalstellen für schulische Inklusion“. Ziel ist es, eine landesweit innovative, leistungsfähige und ortsnahe sonderpädagogische Beratung und Unterstützung bereitzustellen und dabei an die bereits vorhandene erfolgreiche Arbeit in den Regionen anzuknüpfen.

30 Derzeit gibt es noch kein Konzept zur Ausgestaltung einer Regionalstelle Inklusion. Um die Inklusion regional organisieren und etablieren zu können, ist es zwingend notwendig, dass Vorgaben von der Landesregierung gemacht werden. Nach einem Treffen der Förderschulleitungen aus der Region Anfang März 2016 ist es bisher unklar, ob die Regionalstellen bei bestehenden Förderschulen oder evtl. direkt bei der Landesschulbehörde etabliert werden sollen. Das Niedersächsische Kultusministerium ist derzeit noch im Dialog mit Lehrerverbänden, Eltern- und Schülervertretungen sowie den kommunalen Spitzenverbänden, wie zukünftig die sonderpädagogische Beratung und Unterstützung und die bedarfsgerechte

35 Zuweisung von sonderpädagogischen Ressourcen an die allgemeinen inklusiven Schulen erfolgen kann. Eine zeitliche Perspektive, wann mit den Ergebnissen aus den Gesprächen zu rechnen ist, wurde bisher noch nicht in Aussicht gestellt.

40

Christiana Steinbrügge

Anlage:

- 45 Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.03.2016 zur Einrichtung einer Regionalstelle für schulische Inklusion im Gebäude der Schule am Teichgarten, Wolfenbüttel